Protokoll

der öffentlichen Sitzung des Beirates Strom
vom Montag, den 6. Oktober 2014 von 19:30 Uhr bis 22:10 Uhr
in der Gaststätte „Zur Ochtumbrücke“, Spille, Stromer Landstr. 53 A

Anwesend:	Herr Frerichs	Ortsamtsleiter
	Frau Naruhn	Protokollführerin
	Herr Evers	Beiratsmitglied
	Herr Köhler	Beiratsmitglied
	Herr Mester	Beiratsmitglied
	Frau Omland	Beiratsmitglied - Beiratssprecherin
	Frau Renken	Beiratsmitglied
	Frau Ruge-Hemmelskamp	Beiratsmitglied - stellvertr. Beiratssprecherin
	Frau Stumper	Beiratsmitglied
Gäste:	Herr Staatsrat Frehe	Senatorin für Soziales
	Herr Wührmann	Leiter Amt für Soziale Dienste
	Herr Rein	Soziales - unbegleit. mind.-j. Flüchtlinge
	Herr Becker	Leiter Polizeiinspektion SÜD
	Herr Oltmann	Leiter Pol.-Revier Woltmershausen
	Herr Romanowski	Wolken-Kratzer, Betreuung v. Jugendlichen
	Herr Ortloff	Leiter des Schullandheims Gerdshütte

Tagesordnung:

1. **Schwerpunktthema:** Unterbringung von unbegleiteten Jugendlichen in LULEYS HOTEL EUROPA
   Dazu erwarten wir den Leiter des Sozialzentrums SÜD, Herrn Wührmann
2. Vorbereitung einer Planungskonferenz mit Innensenator Herrn Mäurer
   - Abstimmung der Besprechungspunkte -
3. Entwicklungskonzept Strom – weiteres Vorgehen
   bisherige Ergebnisse der Planungskonferenz mit SUBV aus 2013
4. Wünsche und Anregungen der Einwohner
5. Verschiedenes

OAL Frerichs eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Bedenken.

<u>TOP 1:</u> **<u>Schwerpunktthema:</u> Unterbringung von unbegleiteten Jugendlichen in LULEYS HOTEL EUROPA**

Dazu erwarten wir den Leiter des Sozialzentrums SÜD, Herrn Wührmann

OAL Frerichs schildert den Vorfall vom 12.09.2014, wo nachts dringend drei unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aus der Jugendhilfeeinrichtung in der Steinsetzer Straße herausgenommen werden mussten und sodann im Luleys Hotel Europa untergebracht wurden. Dort kam es durch die Jugendlichen sofort zu erheblichem Vandalismus, sodass sie unter Polizeieinsatz wieder abgeholt und in Gewahrsam genommen wurden.

Dieses Geschehnis wird von Beirat, Gästen und Anwohnern kontrovers diskutiert.

Laut Aussage von Herrn Staatsrat Frehe sind zurzeit fast 400 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Bremen unterzubringen, die Kapazitäten sind erschöpft, sodass auch auf derartige Angebote für Hotelunterbringung zurückgegriffen werden musste. Er räumt ein, dass diese Unterbringung in Strom ein Fehler gewesen ist, der so nicht mehr vorkommen soll. Für die Unterbringung von auffälligen oder straffälligen Jugendlichen ist ein Konzept von den Ressorts Justiz, Soziales und Inneres erarbeitet worden, wonach diese in einer spezialisierten Jugendhilfeeinrichtung besonders betreut werden sollen.

Aktuell befinden sich drei Jugendliche in Luleys Hotel Europa, die 10 Std./Woche von einem Betreuer begleitet werden. Sie besuchen altersentsprechende Schulen und sollen ausreichend verpflegt werden.

Zukünftig ist geplant – nach Zustimmung durch den Beirat Strom – dass ca. 30 Jugendliche in Luleys Hotel Europa untergebracht werden, die hier im ländlichen Raum zur Ruhe kommen sollen, ohne Ablenkungen durch städtische Anreize. Die Betreuung soll deutlich aufgestockt werden, ausgeführt durch den Träger „Wolken-Kratzer“, der sich mit sechs Betreuern um die ca. 30 Jugendlichen kümmern wird. Wolken-Kratzer hat ausreichende Erfahrungen im Umgang mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen. Die Einrichtung verfügt über einen Pool von 50 Mitarbeitern, die sozialpädagogisch ausgebildet sind und über sprachliche Verständigungsmöglichkeiten verfügen. Wolken-Kratzer bietet ein umfassendes Konzept für die Betreuung an, wonach die Betreuer ebenfalls im Hotel wohnen, und ermöglichen eine 24-Std.-Versorgung, nachts mit zumindest einem Betreuer. Es werden Busse zur Verfügung stehen, die die Jugendlichen zu den Schulen bringen und

abholen. Es soll gemeinsam gegessen werden, die Hausaufgaben werden betreut und Aktivitätsangebote unterbreitet.

Zur Verpflegung wird ausgeführt, dass diese von dem Leiter des Schullandheims Gerdshütte, Kirchseelte, übernommen werden soll. Der Leiter selbst kocht „halal“, d.h. es ist eine an den muslimischen Jugendlichen ausgerichtete „erlaubte“ Küche, die ihnen vertraut ist. Das Essen wird täglich zubereitet und thermoverpackt im Hotel angeliefert, sodass heiß gegessen werden kann.

Diese Pläne vom Ressort Soziales werden wiederum von Beirat, Gästen und Anwohnern sehr kontrovers diskutiert.

Der Beirat stimmt dem Vorhaben grundsätzlich zu, bittet jedoch um einen kurzen Aufschub zur Ausformulierung des Beschlusses. Dieser soll in nichtöffentlicher Sitzung am 8. Oktober beraten und beschlossen, und anschließend umgehend ans Sozialressort übermittelt werden.

TOPs 2 – 5: Aufgrund der vorgerückten Stunde werden die nachfolgenden TOPs auf die nächste Sitzung verschoben.

Nachtrag:
Am 07.10.2014 wurde OAL Frerichs abends von Herrn Staatsrat Frehe telefonisch darüber informiert, dass wg. mangelnder Zuverlässigkeit des Hotelbetreibers auf eine Unterbringung von Flüchtlingen in LULEYS HOTEL EUROPA verzichtet wird. Daraufhin wurde die geplante nichtöffentliche Sitzung des Beirates am 08.10.14 abgesagt. Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

.....	.....	.....
Ortsamtsleiter	Beiratssprecherin	Protokollführerin